

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
1. Einleitung . . . . .	9
1.1 Intertextualität und Dialogizität zwischen den Synoptikern und Paulus . . . . .	9
1.1.1 Literarkritik und Redaktionsgeschichte . . . . .	12
1.1.2 Formgeschichte und Sozialgeschichte . . . . .	14
1.1.3 Intertextualitätsforschung . . . . .	16
1.2 Paulus und die synoptischen Evangelien: Forschungsüberblick und Fragestellung der Arbeit . . . . .	23
1.3 Forschungsgeschichte zu Paulus und den Synoptikern . . . . .	28
1.3.1 Das Markusevangelium und Paulus . . . . .	28
1.3.2 Das Evangelium des Matthäus und Paulus . . . . .	32
1.3.3 Das lukanische Doppelwerk und Paulus . . . . .	39
1.4 Paulus und die Synoptiker in geschichtlicher und literarischer Perspektive . . . . .	45
1.4.1 Chronologische Voraussetzungen einer Beziehung der Synoptiker zu Paulus . . . . .	46
1.4.2 Räumliche Voraussetzungen einer Beziehung der Synoptiker zu Paulus . . . . .	47
1.4.3 Wirkungsgeschichtliche Voraussetzungen einer Beziehung der Synoptiker zu Paulus . . . . .	50
1.4.4 Wege der Vermittlung einer Kenntnis des Paulus bei den Synoptikern . . . . .	54
1.4.5 Die literarische Gestaltung intertextueller Beziehungen zu Paulus bei den Synoptikern . . . . .	57
2. Das Echo des Paulus im Markusevangelium . . . . .	61
2.1 Das Problem . . . . .	61
2.2 Τὸ εὐαγγέλιον . . . . .	65
2.2.1 Das paulinische Verständnis des εὐαγγέλιον . . . . .	66
2.2.2 Die Absicht des Markus-Evangelisten bei seiner Verwendung des Begriffs εὐαγγέλιον . . . . .	71
2.3 Die geheimen Lehren Jesu im Markusevangelium . . . . .	88
2.3.1 Reinheitsfragen . . . . .	89
2.3.2 Über Ehescheidung . . . . .	98
2.4 Abschließende Betrachtungen . . . . .	105

3. Das Echo des Paulus bei Matthäus als verdeckte Polemik . . . . .	107
3.1 Mission . . . . .	109
3.1.1 Das „Evangelium“ . . . . .	109
3.1.2 Die Mission . . . . .	116
3.1.3 Die Aussendungsregeln für Missionare . . . . .	119
3.1.4 Jüdische Missionare im Matthäusevangelium . . . . .	121
3.2 Das Gesetz . . . . .	123
3.2.1 Die programmatische Einleitung: Die Unauflöslichkeit des Gesetzes (Mt 5,17 – 20) . . . . .	124
3.2.2 Das abschließende Summarium: Die Goldene Regel (Mt 7,12) . . . . .	128
3.3 Abschließende Betrachtung . . . . .	129
4. Das explizite und implizite Echo des Paulus bei Lukas in Apg 13 und Lk 18 . . . . .	131
4.1 Zur Lehre des Paulus von der Rechtfertigung . . . . .	136
4.1.1 Allgemeine Züge der paulinischen Rechtfertigungslehre . . . . .	136
4.1.2 Röm 3,28 und Gal 2,16 . . . . .	138
4.1.3 Die additive und alternative Beziehung zwischen den Gesetzeswerken und Glauben . . . . .	141
4.1.4 Der Sitz im Leben . . . . .	145
4.2 Das explizite Echo des Paulus bei Lukas: Die additive und alternative Beziehung zwischen Gesetzeswerken und Glauben . . . . .	147
4.2.1 Die Bedeutung der Rechtfertigung in Apg 13,38f . . . . .	149
4.2.2 Die Verwendung der vorpaulinischen Rechtfertigungsformel bei Lukas . . . . .	152
4.3 Das implizite Echo des Paulus bei Lukas: Die Rechtfertigungs- botschaft in der Parabel vom Zöllner und Pharisäer . . . . .	157
4.3.1 Die Parabel (Lk 18,9 – 14) . . . . .	157
4.3.2 Die Singularität dieser Parabel-Erzählung . . . . .	159
4.4 Abschließende Betrachtungen . . . . .	163
4.4.1 Das Echo der Rechtfertigungsbotschaft – in welcher Deutung? . . . . .	163
4.4.2 Die vermittelnde Strategie des Lukas . . . . .	165
4.4.3 Die lukanische und die urchristliche Rezeption der Rechtfertigungslehre . . . . .	166
5. Zusammenfassung und Schlussbetrachtung . . . . .	169
Literatur . . . . .	176
Namensregister . . . . .	191
Stellenregister . . . . .	194